

DIN EN 15484

ICS 75.160.20

**Ethanol zur Verwendung als Blendkomponente in Ottokraftstoff –
Bestimmung des Gehalts an anorganischen Chloriden aus dem
Eindampfrückstand –
Potentiometrisches Verfahren;
Deutsche Fassung EN 15484:2007**

Ethanol as a blending component for petrol –
Determination of inorganic chloride –
Potentiometric method;
German version EN 15484:2007

Ethanol comme base de mélange à l'essence –
Dosage du chlorure minéral –
Méthode potentiométrique;
Version allemande EN 15484:2007

Gesamtumfang 14 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN
Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 15484:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 19 „Gasförmige und flüssige Kraft- und Brennstoffe, Schmierstoffe und verwandte Produkte mit mineralölstämmiger, synthetischer oder biologischer Herkunft“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 062-06-81 AA, Spiegelausschuss zu CEN/TC 19 „Gasförmige und flüssige Kraft- und Brennstoffe, Schmierstoffe und verwandte Produkte mit mineralölstämmiger, synthetischer oder biologischer Herkunft“ im Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP.

Deutsche Fassung

Ethanol zur Verwendung als Blendkomponente in Ottokraftstoff —
Bestimmung des Gehalts an anorganischen Chloriden aus dem
Eindampfrückstand —
Potentiometrisches Verfahren

Ethanol as a blending component for petrol —
Determination of inorganic chloride —
Potentiometric method

Éthanol comme base de mélange à l'essence —
Dosage des chlorures minéraux —
Méthode potentiométrique

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 30. Juni 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B- 1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Kurzbeschreibung	4
4 Chemikalien und Hilfsmittel	4
5 Geräte	5
6 Proben und Probenahme	5
7 Kalibrierung	6
7.1 Herstellung einer Blindprobenlösung	6
7.2 Herstellung der 5,00-ml-Standard-Lösung	6
7.3 Titration	6
7.4 Herstellung der 10,00-ml-Kaliumchloridlösung	7
7.5 Berechnung der Konzentration der Silbernitratlösung	7
7.6 Berechnung des Blindwerts	7
8 Durchführung der Bestimmung	7
8.1 Herstellung des Abdampfrückstands	7
8.2 Herstellung der Messlösung	7
8.3 Titration	8
9 Berechnung	8
10 Angabe des Ergebnisses	8
11 Präzision	8
11.1 Wiederholbarkeit, r	8
11.2 Vergleichbarkeit, R	8
12 Prüfbericht	9
Anhang A (informativ) Rechenbeispiel für eine Bestimmung	10
Anhang B (informativ) Störungen	11
B.1 Einleitung	11
B.2 Andere Halogene	11
B.3 Oxidationsmittel	11
B.4 Ammonium und Eisen(III)-Salze	11
B.5 Cyanide, Thiocyanate, Sulfide	11
Literaturhinweise	12

Vorwort

Dieses Dokument (EN 15484:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 19 „Gasförmige und flüssige Kraft- und Brennstoffe, Schmierstoffe und verwandte Produkte mit mineralölstämmiger, synthetischer oder biologischer Herkunft“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NEN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2008, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2008 zurückgezogen werden.

Das in diesem Dokument beschriebene Prüfverfahren basiert auf ISO 6227 [1] sowie auf einer Prüfvorschrift aus einer Europäischen Wein-Richtlinie [2].

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.